



Pressemitteilung

Pioniere der Photographie

Die Universitäten Freiburg und Strasbourg haben eine Kooperation gestartet – Auftakt ist eine Foto-Ausstellung

Gemeinsame Lehre und Forschung über Ländergrenzen hinweg: Im Rahmen einer im April 2013 gestarteten Kooperation zwischen den Archäologischen Sammlungen der Universitäten Freiburg und Strasbourg/Frankreich sollen die Bestände an historischen Fotografien und Abgüssen sowie deren Geschichte für die Lehre und Forschung erschlossen werden. Die Archäologinnen und Archäologen planen gemeinsame Lehrveranstaltungen, Exkursionen und Vorbereitungen von Ausstellungen, die in Freiburg und Strasbourg gezeigt werden sollen. Zum Auftakt der Kooperation präsentiert die Archäologische Sammlung der Universität Freiburg

**vom 13. Mai bis zum 20. Juni 2013 die Ausstellung
„Pioniere der archäologischen Photographie“.**

Die 27 Aufnahmen dokumentieren unter anderem die Arbeit berühmter Archäologen wie Otto Benndorf oder Alexander Conze und verdeutlichen die Bedeutung der sich seit 1840 rasant entwickelnden fotografischen Technik für die Disziplin. Alle Fotos stammen aus dem persönlichen Besitz des Archäologen Adolf Michaelis. Nach seinem Tod 1910 ging der Nachlass in den Bestand des Archäologischen Instituts der Universität Strasbourg über. Die Aufnahmen zeigen frühe Ansichten Athens, Roms oder Istanbuls, präsentieren archäologische Monumente vor oder kurz nach ihrer Restaurierung, zum Beispiel auf der Akropolis von Athen oder in Korinth,

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)
Nicolas Scherger
Annette Kollefrath-Persch
Rimma Gerenstein
Melanie Hübner
Katrin Albaum

Freiburg, 08.05.2013

■ sowie Porträts und Schnappschüsse von Ausgrabungen aus dem 19. Jahrhundert.

2

Die Ausstellung „Pioniere der archäologischen Photographie“ richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit und ist in der Archäologischen Sammlung, Herderbau, Tennenbacher Straße 4 (Zugang über Habsburgerstraße 114/116), 79106 Freiburg, zu besichtigen. Die Öffnungszeiten sind: Dienstag bis Donnerstag von 14 bis 18 Uhr und Sonntag von 11 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter:

www.archaeologische-sammlung.uni-freiburg.de

Kontakt:

Dr. Jens-Arne Dickmann

Kurator der Archäologischen Sammlung

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/203-3107

E-Mail: jens-arne.dickmann@archaeologie.uni-freiburg.de

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. Mehr als 24.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 188 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 5.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.